

Stadt Pfullendorf  
Landkreis Sigmaringen

Satzung

der Stadt Pfullendorf über den Bebauungsplan „**Heiligenberger Straße**“, Gemarkung Pfullendorf.

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23.09.2004, zuletzt geändert am 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3.10.1983 mit Änderungen, hat der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf am 19.07.2012 den Bebauungsplan „**Heiligenberger Straße**“, Gemarkung Pfullendorf., als Satzung beschlossen:

**§ 1**  
**Räumlicher Geltungsbereich**

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der in § 2 genannte Gestaltungsplan maßgebend.

**§ 2**  
**Bestandteile der Satzung**

Der Bebauungsplan in der Fassung vom 29.06.2012 besteht aus:

1. Gestaltungsplan M 1:1000 (Bebauungsplan mit Legende)
2. Textteil zum Bebauungsplan

Die Begründung wird beigelegt.

**§ 3**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung nach § 10 Baugesetzbuch in Kraft.

Ausfertigung:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt der planungsrechtlichen Vorschriften mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Pfullendorf übereinstimmt.

Pfullendorf, den 24. JUL. 2012



  
Thomas Kugler, Bürgermeister

der Stadt Pfullendorf über die **örtlichen Bauvorschriften** zum Bebauungsplan „**Heiligenberger Straße**“, Gemarkung Pfullendorf, gemäß § 74 Landesbauordnung.

Zulässigkeit bestimmter baugestalterischer und genehmigungsrechtlicher Anforderungen im Geltungsbereich des Bebauungsplans „**Heiligenberger Straße**“

Nach § 74 Abs. 1 Nr. 1, 3, 4, 5 und Abs. 7 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 8. 8 1995 (GBl., S. 617), zuletzt geändert am 17.12.2009, in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 mit Änderungen, hat der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf am 19.07.2012 für den Bebauungsplan „**Heiligenberger Straße**“ örtliche Bauvorschriften als Satzung beschlossen:

### **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Für den räumlichen Geltungsbereich der örtlichen Bauvorschriften ist der in § 2 der Bebauungsplansatzung genannte Gestaltungsplan maßgebend.

### **§ 2 Bestandteile der Satzung**

Die Satzung besteht aus den bauordnungsrechtlichen Gestaltungsvorschriften in der Fassung vom 29.06.2012.  
Die Begründung wird beigelegt.

### **§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Abs. 3 Ziff. 2 Landesbauordnung handelt, wer den auf Grund von § 74 getroffenen Festsetzungen zu dieser Satzung zuwiderhandelt.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung nach § 10 Baugesetzbuch i.V. mit § 74 Abs. 7 Landesbauordnung in Kraft.

#### Ausfertigung:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt der örtlichen Bauvorschriften mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Pfullendorf übereinstimmt.

Pfullendorf, den

24. JUL. 2012



  
Thomas Kugler, Bürgermeister